

Herzlich willkommen

an der

**GRUND
SCHULE**  **HOYREN**

GS Lindau (B) – Hoyren
Hoyerbergstraße 33
88131 Lindau (B)

T 08382 944 581
F 08382 944 582

gs-hoyren@lindau.de
www.gs-lindau-hoyren.de

INFORMATIONEN VON A BIS Z

Adressen

Bei der Schulanmeldung erheben wir u. a. Ihre Adresse. Bitte versäumen Sie nicht, uns zu informieren, wenn sich an Anschrift, Rufnummern oder auch am Sorgerecht etwas ändert. Eine kurze Notiz über die Klassenlehrkraft oder per *Elternnachricht* an die Schulleitung genügt.

Antrag auf Befreiung oder Beurlaubung

Eine Beurlaubung ist über die Ferientage hinaus im Schulgesetz nicht vorgesehen. Aus triftigen Gründen können Sie Ihr Kind aber vom Unterricht beurlauben lassen. Zu beachten ist hierbei, dass die Schule die Kinder wegen Urlaubsverlängerung nicht vom Unterricht befreien darf. In jedem Fall muss im Vorfeld schriftlich ein Antrag auf Befreiung oder Beurlaubung gestellt werden. Bei einzelnen Stunden befindet darüber die Klassenlehrkraft, bei einem oder mehreren Tagen die Schulleitung.

Eislaufen

In der Regel gehen alle Klassen 6 bis 8 Mal im Schuljahr zum Eislaufen. An diesen Tagen freuen wir uns immer, wenn wir Eltern haben, die uns begleiten und beim Schuhe binden und Umziehen auch in der Eishalle helfen.

Elternabend und –sprechnachmittage

In allen Klassen findet zu Beginn des Schuljahres ein Elternabend statt. Hier werden wichtige klasseninterne Angelegenheiten besprochen. Zudem findet einmal pro Halbjahr ein Elternsprechnachmittag statt, an dem Sie mit der Lehrkraft über Ihr Kind sprechen können. Bei der Durchführung von Lernentwicklungsgesprächen entfällt der Sprechtag im 2. Halbjahr. Nutzen Sie außerdem die wöchentliche Sprechstunde der Lehrkräfte (finden Sie auf der Homepage www.gs-hoyren.de) für Anliegen und Probleme.

Elternbeirat

Der Elternbeirat wird alle zwei Jahre zu Beginn des Schuljahres von den Eltern gewählt. Er ist ein wichtiges Bindeglied zwischen Eltern und Schule. Der Elternbeirat befasst sich mit Problemen, die von den Eltern an ihn herangetragen werden und ermöglicht über Elternspenden und den Förderverein Anschaffungen, die die Schule nicht tätigen kann. Er wirkt bei allen Angelegenheiten, die für die Schule von allgemeiner Bedeutung sind, beratend mit.

Elternbriefe/Elternnachricht (www.elternnachricht.de)

In regelmäßigen Abständen erhalten Sie Elternbriefe über *Elternnachricht*, die Sie über aktuelle Themen, Termine, Veranstaltungen etc. informieren. Falls Ihnen einmal ein Exemplar abhandenkommt, finden Sie alle Elternbriefe auch auf unserer Homepage www.gs-lindau-hoyren.de.

Eltern-Dialog-Abende

4 bis 6 Mal im Schuljahr finden Eltern-Dialog-Abende in der GS Hoyren statt. Diese Abende sind inhaltlich nicht nur auf schulische Themen ausgelegt, sondern es geht hier vielmehr um das Miteinanderwachsen in der Familie und in der Schule. Themen wie „Medienwelten im Kinderzimmer“, „stärkende Ernährung für das Gehirn“, „Achtsame Kommunikation“, „mit Lernverweigerung umgehen“, „Reflexintegrale Körperarbeit“ u.v.m. Wir wollen nicht nur Informationen geben, sondern miteinander ins Gespräch kommen und uns austauschen.

Sie sind herzlich eingeladen, als Referent Ihr Herzensthema mit einzubringen!
Wenden Sie sich einfach an Frau Dr. Gößwein unter gs-hoyren@lindau.de.

Entschuldigungen

Bitte entschuldigen Sie Ihr Kind unbedingt telefonisch oder schriftlich vor 7.40 Uhr, wenn es wegen einer Erkrankung die Schule nicht besuchen kann. So wissen wir um den Verbleib der Kinder und können ausschließen, dass Ihrem Kind auf dem Schulweg etwas zugestoßen ist. Andernfalls müssen wir versuchen, Sie telefonisch zu erreichen, was immer auch mit einer Störung des Unterrichts verbunden ist.

Ferien

Im ersten Elternbrief erhalten Sie die Ferienpläne für das Schuljahr. Bitte planen Sie Ihren Urlaub nur innerhalb der vorgesehenen Ferientage.
(-> siehe Antrag auf Befreiung oder Beurlaubung)

FleGS

Seit dem Schuljahr 2020/21 hat die GS Hoyren das Schulprofil *flexible Grundschule*. In der Schuleingangsstufe unterrichten wir jahrgangsübergreifend, das heißt, die erste und zweite Klasse sind zusammen im Unterricht. Die Schüler im 1. Schulbesuchsjahr sind unsere *Eichhörnchen*. Die Schüler des 2. Schulbesuchsjahr sind unsere *Eulen*.

Die Regelbesuchszeit in der Eingangsstufe (1. + 2. Schulbesuchsjahr) beträgt zwei Schuljahre. In Anpassung an die individuelle Lern- und Leistungsfähigkeit der Schülerinnen und Schüler eröffnet das Konzept die Möglichkeit eines dritten Schulbesuchsjahres, ohne dass ein Wechsel des Klassenverbandes erforderlich wird. Kinder, die in ihrer Lern- und Sozialentwicklung schnell voranschreiten, können bereits nach einem Schulbesuchsjahr in die dritte Jahrgangsstufe aufrücken.

Fotos

Fotos von Schulveranstaltungen sind für uns eine schöne und wichtige Erinnerung. Wir freuen uns sehr darüber, wenn Sie uns schöne Fotos, die Sie gemacht haben, zukommen lassen. Fotos schulischer Veranstaltungen finden Sie im passwortgeschützten Bereich unserer Homepage.

Fundsachen

Die liegengebliebenen Gegenstände werden im Eingangsbereich des Schulhauses deponiert. Danach werden sie jeweils bis zum Halbjahr beim Hausmeister aufbewahrt. Wertgegenstände (Armbanduhren, Geldbörsen, Brillen u.ä.) werden im Sekretariat bzw. im Lehrerzimmer aufbewahrt.

Geld

Immer wieder muss im Schuljahr Geld eingesammelt werden für Ausflüge, Sammelbestellungen, Kopien, Theaterkarten etc. Bitte warten Sie nicht zu lange mit der Abgabe, damit die KlassenlehrerInnen nicht unnötig viel Zeit mit Einsammeln und Zählen verbringen müssen. Sie helfen uns auch sehr, wenn Sie Geld abgezählt, in einem mit dem Namen versehenen Umschlag, Ihrem Kind mitgeben.

Hausaufgaben

Hausaufgaben festigen den Lernstoff des Unterrichts. Sie werden im Ermessen der Lehrkraft nach schulrechtlichen Vorgaben aufgegeben. Gibt es bei Ihrem Kind Probleme mit dem Umfang der Hausaufgaben, so ist es sinnvoll, diese mit der Lehrkraft Ihres Kindes zu besprechen.

Hitzefrei

An Tagen mit außergewöhnlicher Hitze werden wir in der Schule den Wetterbedingungen angepassten Unterricht erteilen.

Ein früherer Unterrichtschluss wäre dann denkbar, wenn durch eine extreme, langanhaltende Hitzewelle die Gesundheit der Schüler gefährdet sein könnte. Sollte dieser Fall eintreten, werden Sie in einem Elternbrief konkret vorab informiert.

Homepage

Schulische Informationen, Aktuelles und Termine und einen tagesaktuell geführten Kalender finden Sie auch auf unserer Homepage www.gs-lindau-hoyren.de. Auch dieses Schul-A bis Z finden Sie dort, stets in aktueller Version. Selbstverständlich erfahren Sie das Wichtigste auch über Elternbriefe. Fotos finden Sie in der Bildergalerie, zu der Sie mit dem Passwort: hoyren(20) Zugang erhalten.

Infektionen

Bei ansteckenden Krankheiten verbietet sich ein Schulbesuch von selbst. Nach den gesetzlichen Bestimmungen müssen folgende Krankheiten dem Gesundheitsamt gemeldet werden:

Meldepflichtige übertragbare Krankheiten:

Ansteckende Borkenflechte*, Covid 19*, Cholera*, Diphtherie*, Enteritis infectiösa*, Keuchhusten, Krätze, Masern*, Meningitis/Encephalitis*, Meningokokken-Infektion*, Mumps*, Paratyphus*, Pest*, Poliomyelitis*, Scharlach, Schigellenruhr*, ansteckungsfähige Tuberkulose*, Typhus

abdominalis*, virusbedingtes hämorrhagisches Fieber*, Virushepatitis* oder Windpocken und außerdem Läuse*

Leidet ein Bediensteter der Schule (Lehrkräfte, sonstiges Personal, Verwaltungsangestellte) oder ein Schüler an einer der vorstehend genannten Krankheiten bzw. ist in dessen Wohngemeinschaft eine der mit * bezeichneten Infektionskrankheiten ausgebrochen bzw. besteht ein solcher Verdacht, ist unverzüglich die Schulleitung zu verständigen.

Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS)

Die an unserer Schule tätige Jugendsozialarbeiterin Jane Sonntag ist Ansprechpartnerin für Schüler in Konfliktsituationen, bei Sorgen und Ängsten. Eltern/Erziehungsberechtigte können in Fragen der Erziehung und Entwicklung ihrer Kinder beraten und unterstützt werden. Hierbei können Sie auf die gegenseitige Verschwiegenheitspflicht vertrauen. Mit Ihrem Einverständnis können auch durch eine enge Zusammenarbeit mit der Schule und durch Kooperation und Vernetzung mit anderen Einrichtungen wie dem Jugendamt oder dem Bezirk effektive Hilfen für die Kinder gefunden werden.

Kopiergeld

Kopien unterstützen die Unterrichtsgestaltung und dienen zur Aufbereitung, Wiederholung und Vertiefung des behandelten Stoffes. Die Kosten für die Kopien werden zweimal jährlich pauschal erhoben, für die ersten und zweiten Klassen jeweils 10 Euro, für die dritten und vierten Klassen jeweils 15 Euro.

Kostenübernahme

Klassenfahrten, Ausflüge etc. verursachen Kosten. Das kann in manchen Familien zu finanziellen Engpässen führen. Es ist uns aber ein großes Anliegen, dass kein Kind auf eine Unternehmung verzichten muss, weil das Geld fehlt. Bitte wenden Sie sich in einem solchen Fall an die Klassenlehrerin oder die Schulleitung. Diskret und vertrauensvoll können Wege gefunden werden, einen Teil der Kosten auf andere Stellen zu übertragen.

Eltern, die staatliche Leistungen wie Sozialhilfe, Sozialgeld, Wohngeld oder Arbeitslosengeld II beziehen, können Zuschüsse über das Bildungs- und Teilhabepaket des Landkreises Lindau erhalten. So können Kosten für Klassenfahrten, Schulbedarf, Teilhabe an Sport und Kultur oder Lernförderung übernommen werden. Bei Bedarf wenden Sie sich bitte an die Schulleitung, die Jugendsozialarbeit an Schulen oder das Amt für Jugend und Familie.

Krankheit

Kranke Kinder sollen besser zu Hause bleiben und dort genesen. Ein krankes Kind kann sich nicht ausreichend auf den Unterricht konzentrieren und birgt evtl. eine Ansteckungsgefahr für andere. Bei Erkrankung des Kindes müssen Sie Ihr Kind vor 7.40 Uhr entschuldigen. (→siehe Entschuldigungen)

Nach Möglichkeit werden Hausaufgaben über andere Kinder an ein erkranktes Kind weitergeleitet. Dadurch sollen Sie einen Überblick über den behandelten

Stoff erhalten. Bitte entscheiden Sie, ob Ihr Kind gesundheitlich in der Lage ist, die Hausaufgaben teilweise oder vollständig zu erledigen.

Läuse

Kopfläuse kann jeder bekommen. Sie sind keine Angelegenheit der persönlichen Sauberkeit oder Hygiene und es ist daher keine Schande, Läuse zu bekommen. Wichtig ist aber, dass sofort etwas dagegen unternommen wird, damit der Spuk auch ganz schnell wieder vorbei ist. Es handelt sich auch um eine meldepflichtige Krankheit, die wir dem Gesundheitsamt namentlich weiterleiten müssen.

Wenn uns ein Fall von Läusen gemeldet wird, ergeht eine anonyme Information an die Eltern aller in der Klasse befindlichen Kinder mittels Elternbrief. Eltern von betroffenen Kindern werden direkt vom Gesundheitsamt angeschrieben. Rückmeldungen der Eltern/Sorgeberechtigten über Erst- und Zweitbehandlung werden vom Gesundheitsamt eingefordert. Weitere Informationen erhalten sie unter: www.rki.de

Lernentwicklungsgespräche

Die Schule kann anstelle des Zwischenzeugnisses in den Jahrgangsstufen 1 bis 3 Lernentwicklungsgespräche durchführen. Ein Lernentwicklungsgespräch ist ein gemeinsames Gespräch mit Schüler, Lehrkraft und Erziehungsberechtigten. Auf Grundlage vorher durch Schüler und Lehrer bearbeiteter Einschätzungsbögen wird über den Lernstand gesprochen und werden gemeinsame Ziele erarbeitet.

Mäppchen

Bitte achten Sie mit darauf, dass das Mäppchen Ihres Kindes in Ordnung ist. Dazu gehören gespitzte Stifte, geleerte Spitzerdosen, Radiergummi, Lineal, Schere, Klebstift u. a.

Mittagsbetreuung

Träger ist der Förderverein der Grundschule Hoyren e.V. Aktuell werden drei verschiedene Betreuungszeiten angeboten: ab Schulschluss bis entweder 13.00 Uhr, 14.30 Uhr inkl. Mittagessen oder 16.00 Uhr bzw. 17.00 Uhr inkl. Mittagessen und Hausaufgabenbetreuung. Für alle Fragen rund um die Betreuung und freie Plätze wenden Sie sich bitte an die Leitung der Mittagsbetreuung Frau Bianca Grauer, Telefon 08382/2776000 oder 0172/2684747 oder E-Mail: bianca.grauer@web.de. Für dringende Notfälle während der Betreuungszeiten gilt die Notfallhandynummer 0175/3449879.

Müll

Um den Müll in unserer Schule möglichst gering zu halten, bitten wir Sie, uns zu helfen, Müll zu vermeiden. Verwenden Sie wiederverwertbare Dosen für das Pausenbrot und benutzen Sie für Getränke nachfüllbare Flaschen aus Alu oder Kunststoff. Glasflaschen sind nicht geeignet.

Noten

In der ersten Klasse sowie im ersten Halbjahr der zweiten Klasse gibt es ausschließlich Verbalbeurteilungen. Noten gibt es ab dem zweiten Halbjahr der zweiten Klasse.

Notfall

In Notfällen (Unfälle, plötzliche Erkrankungen) informieren wir zuerst die Eltern. Wenn wir Sie nicht erreichen können, versuchen wir, die Personen, die Sie uns als Ansprechpartner angegeben haben, anzurufen. Wenn wir niemanden erreichen können, betreuen wir Ihr Kind bei uns. Nur in sehr schlimmen oder lebensbedrohlichen Fällen dürfen wir den Notarzt informieren. Er entscheidet dann, ob Ihr Kind in ein Krankenhaus gebracht wird.

Null Toleranz für Schimpfwörter und Gewalt – wir sind füreinander da!

Wir stehen für ein wertschätzendes, unterstützendes Miteinander an unserer Schule und tolerieren keinerlei Gewalt (auch nicht als Mobbing in verbaler Form) oder Schimpfwörter!

Deshalb informieren wir Sie, liebe Eltern, sofort von solch einem Verstoß und besprechen dann alles Weitere.

Sie unterstützen Ihr Kind wesentlich, wenn Sie mit Ihrem Kind über positive, alternative Handlungsmöglichkeiten sprechen und diese einfordern und einüben. Vielen Dank!

Pausenbrot Dosen

Bitte beschriften Sie die Pausenbrotdose Ihres Kindes mit dessen Namen. Liegeengebliebene Dosen können so besser erkannt werden. Findet sich kein Besitzer, lagern wir die Dosen bis zum nächsten Ferienbeginn in einem Korb im Eingangsbereich.

Pausenverkauf

Der Pausenverkauf findet einmal im Monat freitags in der großen Pause statt. Zu Beginn des Schuljahres werden die Termine vom Elternbeirat festgesetzt. Organisiert wird der Pausenverkauf von den Klassenelternsprechern der entsprechenden Klassen. Verkauft werden Snacks, die von den Eltern der ausführenden Klasse selbergemacht werden. Die Kinder erhalten so eine gesunde Pausenverpflegung und können den Umgang mit Geld erlernen. Der Erlös kommt der Klassenkasse zugute.

Pausenverpflegung

Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Kind immer ein gesundes Pausenfrühstück und Getränk dabei hat und auf Süßigkeiten und Limonaden als Pausenbrot verzichtet. Sprechen Sie mit Ihrem Kind insbesondere auch darüber, mit eventuell gekauften Süßigkeiten vom Bäcker maßvoll umzugehen. Wöchentlich können wir den Schülern einen Korb voller Äpfel, finanziert vom Schulfruchtprogramm der EU, anbieten.

Schulbegleiter

In vielen Klassen unserer Schule sind Schulbegleiter eingesetzt. Sie helfen einzelnen Kindern mit unterschiedlicher Zielsetzung, sind aber auch für die Gesamtheit der Klasse da und unterstützen die Lehrkräfte bei ihrer pädagogischen Arbeit.

Schulbücher

Schulbücher bekommen die Schüler zu Beginn des Schuljahres zur Verfügung gestellt. Sie müssen mit einem Einband versehen werden und pfleglich behandelt werden. Bei Beschädigungen über das normale Maß hinaus müssen wir am Ende des Schuljahres eine Kostenbeteiligung verlangen. Bitte sprechen Sie mit Ihrem Kind besonders über die pflegliche Behandlung der Schulbücher!

Schulbus

Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Kind immer einen gültigen Fahrausweis dabei hat. Die gültigen Fahrkarten für das gesamte Schuljahr erhalten die Busschüler von der Klassenlehrkraft in den ersten Schultagen. Da die Busse nach der 6. Stunde zeitgleich mit unserem Schulschluss abfahren, werden die Schüler, die diese Busse erreichen müssen, einige Minuten früher aus dem Unterricht entlassen.

Schulgarten

Im Rahmen einer Arbeitsgemeinschaft wird er von Schülerinnen und Schülern bepflanzt und gepflegt.

Schulpsychologische Betreuung

Unsere Schulpsychologin unterstützt Sie und Ihr Kind bei Fragen und Schwierigkeiten rund um das Thema Schule und Lernen, beispielsweise wenn Ihr Kind sich schwer tut beim konzentrierten Arbeiten oder sich in der Klasse unwohl fühlt.

Kontakt:

Bitte im Sekretariat erfragen

Schulregeln

Vor einiger Zeit sammelten die Schülerinnen und Schüler 10 Regeln, die ihnen für das Zusammenleben an unserer Schule besonders wichtig waren. Diese Regeln finden Sie im Treppenhaus der Schule. Im monatlichen Wechsel konzentrieren wir uns immer auch auf eine „Regel des Monats“. Darüber werden Sie auch über das Kontakt- oder Hausaufgabenheft informiert.

Schulweg

Auch wenn der Schulweg für Kinder ein großer Schritt in die Selbstständigkeit bedeutet, sind sie etlichen Gefahren ausgesetzt. Bitte trainieren Sie mit Ihrem Kind die Teilnahme als Fußgänger am Straßenverkehr und besprechen Sie besonders gefährliche Stellen und Situationen.

Grundsätzlich können wir als Schule erst nach bestandener Fahrradprüfung empfehlen, dass Ihr Kind den Schulweg mit dem Fahrrad zurücklegt. Die Verantwortung liegt jedoch bei Ihnen als Eltern. Sie können die Gefahren des Schulweges und auch die Reife und das Fahrkönnen Ihres Kindes einschätzen. Sollte Ihr Kind mit dem Fahrrad zur Schule kommen, muss es aber unbedingt einen Helm tragen.

Fahrräder, Roller, Skateboards oder ähnliches können hinter dem Haus bei den Fahrradständern abgestellt werden. Ein Fahrradschloss wird empfohlen, da wir bei Diebstahl nicht haften.

Jährlich bekommen Sie einen Brief zur Schulwegsicherheit.

Schwimmunterricht

Schüler der 2., 3. und 4. Jahrgangsstufe gehen 14-tägig zum Schwimmunterricht ins Limare.

Die aktuellen Schwimmtermine erhalten Sie zu Schuljahresbeginn in einem Elternbrief, zusätzlich sind sie auf der Homepage einsehbar.

Bitte achten Sie auch beim Schwimmunterricht auf die Richtlinien zur Sicherheit im Sportunterricht. Gerne kann Ihr Kind einen eigenen Föhn mitbringen. Sollte Ihr Kind am Schwimmunterricht nicht teilnehmen können, bitten wir Sie, Ihrem Kind eine schriftliche Entschuldigung mitzugeben. Vermerken Sie bitte auch, ob Ihr Kind nach Hause gehen kann (sofern im Anschluss kein Unterricht mehr stattfindet) oder von uns bis zum regulären Unterrichtschluss im Schulhaus betreut werden soll.

Sicherheit im Sportunterricht und in Pausen

Zur Sicherheit Ihrer Kinder aber auch der anderen Schüler ist im Sportunterricht das Tragen von Armbanduhren, Haarspangen, Ohrsteckern, Piercings und sonstigen Schmuckgegenständen nicht erlaubt. Diese müssen grundsätzlich vor Beginn des Sportunterrichts abgelegt oder ggf. abgeklebt werden. Ebenfalls stellt das Tragen von nicht schulsportgerechten Brillen eine Verletzungsgefahr dar.

Auch bei den Spielgeräten auf dem Pausenhof, insbesondere an Rutschen und Klettergerüsten, können die o.g. Gegenstände gefährlich sein, ebenfalls Kleidungsstücke mit Kordeln, lange Schals und Schlüsselanhänger mit Bändern. Bitte entfernen Sie deshalb Kordeln aus den Kleidungsstücken und geben Sie Ihren Kindern am besten solche Schals oder Schlüsselanhänger nicht mit in die Schule oder weisen Sie sie darauf hin, dass diese vor dem Spielen abgelegt werden müssen.

Sekretariat

Frau Martina Andree, unsere Verwaltungsangestellte, ist an zwei Vormittagen der Woche für Sie da. Welche das genau sind, können Sie dem ersten Elternbrief entnehmen und auf der Homepage ersehen. Unser Anrufbeantworter wird außerdem mehrmals täglich abgehört.

Sprechzeiten

In einem Elternbrief zu Beginn des Schuljahres werden Ihnen die Sprechzeiten der Lehrkräfte mitgeteilt. Bitte nutzen Sie diese Gelegenheit zum Gespräch, melden Sie sich aber vorher an. Zum einen, um Termine koordinieren zu können, zum anderen, um der Lehrkraft die Möglichkeit zu geben, sich auf das Gespräch vorzubereiten.

Unterrichtsausfall

Sollte aus dringenden Gründen Unterricht ausfallen müssen, werden Sie mindestens einen Tag im Voraus über einen früheren Unterrichtsschluss informiert. Wir bieten Ihnen an, Ihr Kind bis zum regulären Unterrichtsschluss bei uns zu betreuen, wenn Sie Probleme bei der Kinderbetreuung haben. Diesen Betreuungsbedarf fragen wir schriftlich ab.

Unterrichtszeiten

1. Stunde	8.00 Uhr - 8.45 Uhr
2. Stunde	8.45 Uhr - 9.30 Uhr
große Pause	9.30 Uhr - 9.50 Uhr
3. Stunde	9.50 Uhr - 10.35 Uhr
4. Stunde	10.35 Uhr - 11.20 Uhr
kleine Pause	11.20 Uhr - 11.30 Uhr
5. Stunde	11.30 Uhr - 12.15 Uhr
6. Stunde	12.15 Uhr - 13.00 Uhr*

*Buskinder dürfen den Unterricht einige Minuten früher verlassen, um den Bus um 13.01 Uhr erreichen zu können.

Video-Unterricht (Distanz lernen)

Über *Elternnachricht* (www.elternnachricht.de) halten wir, wenn nötig, auch Video-Unterricht ab.

X, Y, Z

Unser Schul – A bis Z ist nie komplett.

**Wir wünschen Ihnen eine gute Zeit
an der Grundschule Lindau (Bodensee)-Hoyren.**

Sie vermissen ein Stichwort? Dann nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf – **wir freuen uns über Hinweise!**

Unsere 10 Schulregeln - So klappt's!



Wir halten zusammen.



Wir helfen einander.



Wir sagen
Bitte und Danke.



Wir sprechen bei einem
Streit miteinander.



Wir sagen die Wahrheit
und lügen andere nicht an.



GRUND
SCHULE **HOI**REN



Wir lachen niemanden aus
und respektieren alle.



Wir tun niemandem
weh.



Wenn einer „Stopp“
sagt hören wir auf.



Wir machen nichts
absichtlich kaputt.



Wir ärgern und beleidigen
niemanden.